

---

## Presse-Information

Hamburg, den 11.01.2024

### Vorstandswahl: Präsidium der Psychotherapeutenkammer wiedergewählt

**Heike Peper wird als Präsidentin der Psychotherapeutenkammer Hamburg bestätigt. Als Vizepräsident wird Dipl.-Psych. Torsten Michels wiedergewählt.**

Alte und neue Präsidentin der Psychotherapeutenkammer Hamburg ist Dipl.-Psych. Heike Peper. Am Mittwochabend waren die Vertreter\*innen der Hamburger Psychotherapeutenchaft zu ihrer ersten und konstituierenden Delegiertenversammlung der Wahlperiode 2024 bis 2028 zusammengetreten. Mit großer Mehrheit wurde die Psychologische Psychotherapeutin von den Delegierten wiedergewählt. Dipl.-Psych. Torsten Michels wurde ebenfalls in seinem Amt als Vize-Präsident bestätigt. Bereits seit 2015 übernehmen Peper und Michels gemeinsam die Aufgaben als Präsidium der Psychotherapeutenkammer Hamburg.

Als Beisitzer\*innen kandidierten erneut Dr. Thomas Bonnekamp sowie Dipl.-Psych. Kerstin Sude. Erstmals bewarb sich Dr. Claudia Gorba als Vorstandsmitglied. Alle drei wurden ebenfalls mit hoher Zustimmung in den Vorstand gewählt.

Heike Peper bedankte sich sowohl bei der ausgeschiedenen Kollegin, Dipl.-Soz.päd. Gitta Tormin, als auch den wiedergewählten und neuen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement. „Mit dem Amt ist ein hoher Einsatz verbunden. Ich freue mich, dass solch aktive Kolleg\*innen angetreten sind, um Verantwortung in der Selbstverwaltung zu tragen.“

Ein zentrales Thema wird, so Präsidentin Peper, die stete Weiterentwicklung der psychotherapeutischen Versorgung sein. Auch die fortschreitende Digitalisierung im Gesundheitswesen und wachsende Herausforderungen durch gesellschaftliche Krisen wie die Klimakrise werden Themen sein, die die nächste Amtsperiode mitbestimmen. Darüber hinaus gilt es für Peper als dringliche Aufgabe, die neu gestaltete psychotherapeutische Weiterbildung umzusetzen. „Wir müssen die Förderung und Sicherung des psychotherapeutischen Nachwuchses langfristig gewährleisten. Es ist zu erwarten, dass die Nachfrage nach Psychotherapie hoch bleibt oder noch steigen wird, und auch in der Psychotherapeut\*innenschaft gehören viele Kolleg\*innen zur „Boomer-Generation“ und werden in den nächsten Jahren in Rente gehen“, so Peper. Deshalb sei durch den Gesetzgeber die Finanzierung der Weiterbildung zeitnah sicherzustellen.

#### **Zum Hintergrund:**

Die Psychotherapeutenkammer Hamburg hat knapp 3.000 Mitglieder (2.940 Mitglieder). Ihr gehören alle approbierten Psychologischen Psychotherapeut\*innen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut\*innen sowie freiwillige Mitglieder in psychotherapeutischer Ausbildung an. Die Kammer überwacht die von ihren Mitgliedern gemäß Hamburgischen Kammergesetz für die Heilberufe (HmbKGG) und gemäß der Berufsordnung zu erfüllenden Berufspflichten. Sie sichert die Qualität der Berufsausübung und gestaltet und regelt u.a. die Fort- und Weiterbildung der Mitglieder.

---

## Presse-Information

Entsprechend dem HmbKGGH besteht der Vorstand aus einer oder einem Vorsitzenden (Präsidentin bzw. Präsident), ihrer oder seiner ständigen Vertretung (Vizepräsidentin bzw. Vizepräsident) und drei Vorstandsmitgliedern. Die Präsidentin oder der Präsident vertritt die Kammer nach außen. Die Amtszeit der Vorstandsmitglieder beträgt vier Jahre.

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Kirsten Maaß

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 040 / 226 226 067

E-Mail: [presse@ptk-hamburg.de](mailto:presse@ptk-hamburg.de)